

# Inhalt

<b>Vorwort</b>	<b>7</b>
<hr/>	<hr/>
<b>1 Was braucht ein Kind, um sich wohlzufühlen?</b>	<b>8</b>
1.1 Verlässlich verfügbare Nähe, Empathie und Dialogbereitschaft der Erwachsenen	9
1.2 Stärkung des Körperbewusstseins als Grundlage für das Erleben, Fühlen und Lernen	13
1.3 Gesundheitsvorsorge	17
1.4 Mit anderen Kindern aufwachsen	18
<hr/>	<hr/>
<b>2 Kinderhaut: Schutz- und Signalgeberin</b>	<b>21</b>
2.1 Was die Haut kann	22
2.2 Empfindsame Kinderhaut	25
2.3 Babyhautpflege	26
2.4 Windeln auf der Haut – Ein- und Mehrwegwindeln	29
2.5 Babys „pucken“	31
2.6 Babymassage	33
<hr/>	<hr/>
<b>3 Beziehungsvoll pflegen</b>	<b>35</b>
3.1 Wickeln ist nicht gleich wickeln – zwei Beispiele	36
3.2 Die Philosophie der „3 R“	39
3.3 So kann es gelingen	43
3.4 Berühren, halten und tragen	46

<b>4 Ein Raum für Pflege, Behagen und Wassererfahrungen</b>	<b>55</b>
4.1 Ein „Wellness-Bereich“ für Kinder	56
4.2 Der Platz zum Pflegen	58
4.3 Örtchen zum Trockenwerden	59
4.4 Platz für Erfahrungen mit Wasser, Kleister und Gefäßen	60
4.5 Materialien für Erfahrungen mit nassen Gegenständen	61
<b>5 Das Trockenwerden</b>	<b>63</b>
5.1 Die Entwicklung des Nervensystems als Voraussetzung für das Trockenwerden	64
5.2 Kindliche Entwicklungsschritte	65
5.3 Das passive Trockenwerden – mit einem Jahr sauber sein?	67
5.4 Der natürliche Prozess des Trockenwerdens	75
5.5 Es ist so schwer, die Kinder machen zu lassen ...	96
<b>6 Unser A und O: Die Sauberkeit</b>	<b>124</b>
Literatur	129
Bildnachweise	133